

BEWERBUNGSFRIST: 31.MAI

2019/2020

Das einjährige Weiterbildungsprogramm Atelier Ludwigsburg-Paris für junge europäische Produzent*innen und Verleiher*innen vermittelt ein umfangreiches, praxisbezogendes Wissen in den Bereichen Stoffentwicklung, Finanzierung, Produktion, Verleih, Vertrieb und Marketing für den europäischen Filmmarkt.

Die Ausbildung richtet sich an eine **neue Generation von jungen Produzent*innen**, deren Ziel es ist, in internationalen Produktionen, im Verleih und Vertrieb sowie in Redaktionen oder in europäischen Filminstitutionen zu arbeiten.

Das Programm setzt sich aus **Seminaren, Vorträgen und Fallstudien** zusammen, in denen **Referent*innen aus der Praxis** (Produzent*innen, Verleiher*innen, Förderer, Drehbuchautor*innen etc.) konkret über ihre Arbeit berichten.

Zum Abschluss der Ausbildung produzieren die Teilnehmer*innen gemeinsam mit ARTE und dem SWR, der Filmakademie Baden-Württemberg und La Fémis neun Kurzfilme als deutsch-französische Koproduktionen.

ATELIER LUDWIGSBURG-PARIS

Ziel des Programms ist es, unter anderem auf Basis des **Studiums der französischen und deutschen Filmindustrie** und Kenntnis der jeweiligen Mentalität im Rahmen von Europa ein Netzwerk junger Produzent*innen aufzubauen, das über die einzelnen Jahrgänge hinaus gemeinsam arbeitet und grenzüberschreitend produziert.

Das Programm steht unter der Leitung von Roman Paul und Gerhard Meixner (Razor Film) auf der deutschen sowie Christine Ghazarian (La Fémis) auf der französischen Seite.





WICHTIG

Das Atelier Ludwigsburg-Paris ist **offen für Bewerbungen von europäischen und internationalen Kandidat*innen** aus Ländern, die nicht zu den Mitgliedsländern des MEDIA Unter-Programms der EU zählen. Mit

diesem Schritt soll jungen, nicht-europäischen Berufsanfänger*innen die Möglichkeit gegeben werden, Fähigkeiten und Kompetenzen für eine hauptsächlich in Europa ausgeübte berufliche Aktivität zu erwerben oder bereits erworbene auszubauen und zu verbessern.

Auch englischsprachige Bewerbungen werden 2019/2020 wieder akzeptiert. Deutsch- und Französischkenntnisse sind bei diesen Kandidat*innen jedoch nicht nur erwünscht, sondern werden auch durch verpflichtende Vorbereitungskurse und Sprachkurse während des Theorieteils gefördert. Die ersten beiden Programmabschnitte in Ludwigsburg und Paris werden entweder simultan übersetzt (Deutsch-Englisch oder Französisch-Englisch) oder die Unterrichtseinheiten werden auf Englisch durchgeführt.



Die Teilnehmer*innen sollten nicht älter als 30 Jahre sein.

Voraussetzung ist, dass sie ein **Studium absolviert** und in der

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Film- und Medienbranche gearbeitet haben (Diplom und Arbeitszeugnisse sind vorzulegen). Praktische Erfahrungen werden ebenso vorausgesetzt. Das Programm wendet sich insbesondere auch an junge Juristen, Betriebswirte und Geisteswissenschaftler, die in der Filmwirtschaft arbeiten und neben ihren Fachkenntnissen eine **intensive und spezifische Ausbildung im Bereich der Filmproduktion** erwerben wollen. Deutsche sowie deutschsprachige Kandidat*innen und englischsprachige Bewerber*innen (ohne hinreichende Französisch- oder Deutschkenntnisse) reichen ihre Bewerbung bei der Filmakademie Baden-Württemberg ein. Franzosen und französischsprachige Kandidat*innen senden ihre Unterlagen an La Fémis.

DIE AUSBILDUNG

Das **Programm in Vollzeit** setzt sich aus **sieben Blöcken* zusammen**, die sich nahtlos aneinanderreihen:

Oktober bis Weihnachten Ludwigsburg, Filmakademie Baden-Württemberg Januar Paris/Angers oder Clermont-Ferrand, La Fémis

Februar Berlin, Berlinale

London, National Film and Television School

März Ludwigsburg, Filmakademie Baden-Württemberg

April Verleihpraktikum

Mai Paris/Cannes, La Fémis

Juni bis August Kurzfilmproduktion, La Fémis oder Filmakademie Baden-Württemberg

^{*}Alle hier vorgestellten Daten, Reisen und Programminhalte sind unter dem ausdrücklichen Vorbehalt der Änderung angegeben.





1.500 € Kursgebühr

zuzüglich 2.900 € **Kosten für die Unterbringung** in Ludwigsburg, Paris und London

Stand: 2018/2019, Änderungen vorbehalten

Bewerbungsfrist: 31. Mai 2019, 24 Uhr, MEZ

KONTAKT

Filmakademie Baden-Württemberg GmbH

Anne Christine Knoth

Akademiehof 10 71638 Ludwigsburg Deutschland Tel. +49.7141.969-82 501

E-Mail:

anne_christine.knoth@filmakademie.de www.atelier-ludwigsburg-paris.com www.filmakademie.de



La Fémis

Christine Ghazarian

6, rue Francoeur 75018 Paris France Tel. +33.153.41.22.13 Fax. +33.153.41.02.80

E-Mail:

christine.ghazarian@femis.fr www.femis.fr





